

Siedler haben in Theo Helgert guten Anwalt

Anläßlich seines 65. Geburtstages wurde er mit der Verdienstmedaille ausgezeichnet

Weiden (zr). — Der Bayerische Siedlerbund, Bezirksverband Oberpfalz, lud am Freitagabend zu einem Empfang ins Sportzentrum Rothenstadt ein, um den Stadtverbandsvorsitzenden Theo Helgert anläßlich des 65. Geburtstages zu ehren.

Bezirksvorsitzender MdL Otto Benner würdigte im Beisein der zwölf Siedlervorstände der Siedlergemeinschaften Weidens Theo Helgert als einen tüchtigen und einsatzfreudigen Mann in der Siedlerbewegung, das langjährige Wirken als Vorsitzender der Siedlergemeinschaft, Lehbühl und auch den enormen Einsatz für die Sache der Siedler insgesamt. Als Mitglied des Bezirksausschusses und des Landesausschusses habe nach dem Tode von Andreas Lutz gerade Helgert mit Rat und Tat zur Seite gestanden, wenn es galt, für die Siedler optimal etwas zu vertreten. In der Tätigkeit als

Referent für Versicherungsfragen beim Bezirk habe dieser sich Achtung erworben. Im Auftrag des Präsidiums des Deutschen Siedlerbundes zeichnete Otto Benner den rührigen Siedlervorstand mit der Verdienstmedaille des DSB aus und überreichte eine Urkunde.

Der Ehrenvorsitzende des Dachverbandes der Weidener Siedlergemeinschaften, Wilhelm Cantzler, stellte den Weitblick und die Kontinuität heraus, die Helgert als „Mitarbeiter im Interesse aller Siedlerfamilien“ bewiese. Stellvertretender Dachverbandsvorsitzender Josef Hayduk dankte dem „Naturereignis“ Theo Helgert und übergab ein Bild, gemalt von Georg Otte, als Geschenk. Selbstlos meinte Theo Helgert in seinen Dankesworten an die Gratulanten: „Die Siedler verdienen es, daß man sich für sie einsetzt, denn die siedlungspolitische Arbeit ist von großer Bedeutung!“



DEUTSCHER SIEDLERBUND und Bezirksverband Oberpfalz ehrten den Stadtverbandsvorsitzenden der Weidener Siedlergemeinschaften Theo Helgert anläßlich des 65. Geburtstages und zeichneten ihn mit der Verdienstmedaille aus.

zr/Foto: Zenger

04/109.10.89